

Deutscher Reichstag.

Am Bundesratstage: Reichstagsrat Dr. v. Bethmann-Hollweg, Staatssekretär: Deubrück, Eberlein, ...

Die zweite Beratung des Entwurfs des Reichstagsrats ...

geordnetensache in Berlin unter dem Vorsitz des Reichs- und Bundesratspräsidenten ...

Der national-liberale Reichstagsrat ...

Unabhängig von der Welt ...

Die Genossen ...

Man sieht, es ist oft nicht leicht ...

Das schnellste deutsche Kleinrentier ...

Die Opposition in Ungarn ...

Verständniswechsel ...

Die Schwierigkeiten der Franzosen in Marokko ...

Abg. Dr. Ebnh (Hr.): Durch den Krieg in Tripolis ...

Abg. Dr. Ebnh (Hr.): Durch den Krieg in Tripolis ...

Abg. Dr. Ebnh (Hr.): Durch den Krieg in Tripolis ...

Abg. Dr. Ebnh (Hr.): Durch den Krieg in Tripolis ...

Abg. Dr. Ebnh (Hr.): Durch den Krieg in Tripolis ...

Abg. Dr. Ebnh (Hr.): Durch den Krieg in Tripolis ...

Abg. Dr. Ebnh (Hr.): Durch den Krieg in Tripolis ...

Abg. Dr. Ebnh (Hr.): Durch den Krieg in Tripolis ...

Das neue Kronprinzenschloß ...

frühe Eingreifen des Justizministers hatte seinen Grund darin, daß ...

Verband kaufmännischer Vereine.

Unter außerordentlich reichlicher Beteiligung seiner Mitglieder ...

Die Uebelsprache in Handel und Gewerbe.

Die Durchschnittsbeurteilung im Handelsgewerbe ...

Politische Uebersicht.

Kardinal-Rückföhrer Dr. v. Rupp in Breslau ...

Sichte und wir Deutschen.

Von Professor Dr. Richard Graf v. Wollin-Graf. Wie er wohl heute auf uns wirken würde, dieser herbe, kühne ...

Amfliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Die hiesige Kreisverwaltung Nr. 117, erstellt hiermit...

Bekanntmachung.

Die nachstehenden Bestimmungen sind der öffentlichen Bekanntmachung...

Obst-Verpackung.

Der Herr Dr. und Beerenobsthandlung der aus dem Rittergute...

Güternverpackung Escoban & Merleburg.

Einzelteile der Güter Escoban & Merleburg.

Kirschverpackung.

Die Kirschen des Schulguts Borna werden Freitag den 24. Mai...



Pflingstfahrten.

empfehle meine vollständigen Ausstattungen, wie Porzellan...

Innsbrucker Wollen-Perlerien.

leicht, warm, waschen und porieren.

Grosse Auswahl in Wettermänteln.

Schweissaufnahme poröse Unterbekleidung.

Sporthaus Julius Bacher, Leipzigerstr. 102.

Haus- und Grundbesitzer-Verein.

1. e. V., Halle a. S. Geschäftsstelle: Barfüsserstrasse 15.

Witglieder-Versammlung.

Dienstag den 21. Mai 1912, abends 8 1/2 Uhr im Germanien-Saal...

Witglieder-Versammlung.

an welcher hiermit ergeblich eingeladen wird.

1. Bericht über die Verhandlungen auf dem 2. Internationalen...

2. Bericht des Herrn Baumeisters Friedrich über: 'Pflandrier-Institut u. die Beschaffung zweier Hypotheken'.

3. Bericht des Herrn...

Der Vorsitzende: 6100

Die von uns am 25. März 1912...

Onike Müller

Marie Rosenberg, Vänge, Vönnenberg.

Einige Bücher

Prima Winterrede

Garniere Damenhüte

Modernisieren nur 50 Pf.

Putztafel Friedrichstr. 36

Frische Moreheln

W. Champignons, Wilhelm Reicher.

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Rechtsanwaltschaft, Verleumdung, Dienstag den 22. Mai 1912...

Rechtsanwaltschaft, Verleumdung, Dienstag den 22. Mai 1912...

Auktion.

Dienstag den 21. d. Mts., vormittags 10 1/2 Uhr...

7. Sitzung der 5. Klasse 226. Kgl. Preuss. Contore.

18. Mai 1912, vormittags, Stadtrat verberaten.

Table with multiple columns of numbers, likely a ledger or financial record.

7. Sitzung der 5. Klasse 226. Kgl. Preuss. Contore.

an welcher hiermit ergeblich eingeladen wird.

18. Mai 1912, nachmittags, Stadtrat verberaten.

Table with multiple columns of numbers, likely a ledger or financial record.

Zwangsvorverfeigerung.

Wittwob den 22. d. Mts., voll die hiesige Stadt...

Von der Reise zurück; Impfe, Dr. Schober.

Das über Frau Emilie Gamm...

Reparaturen von Goldsachen

R. Voss, Geleisstr. 46, Juwelier.

Obstverpackung.

Die hiesige Obstverpackung...

Springen ob. Barz!

Es herrscht eine Dame ob. Familie...

Table with multiple columns of numbers, likely a ledger or financial record.

Möbelfabrik C. Hauptmann

Kl. Ulrichstrasse 36 a u. b.

HALLE a. S.

Poststrasse 3.

Gr. Spezialhaus solider, selbstgefertigter Möbel-Ausstattungen
ca. 100 Musterzimmer.
Besichtigung ohne Kaufzwang höchst erbeten.

Grundsteinlegung der Gartenstadt Scopau.

Scopau, 18. Mai. Gleich am Eingang von Scopau, nach links der Landstraße, ist ein idyllisch gelegenes Terrain, mit der Saale im Hintergrunde, abgegrenzt, auf dem die ersten vier Häuser als Anfang zu einer umfangreichen Gartenstadt entstehen sollen. Am Mittwoch 8 Uhr hatten sich der Aufsichtsrat der Gartenstadt-Gesellschaft und Gäste versammelt, um dem Grundstein zu dieser Stadt die Weihe zu geben.

Die Feier leitete Herrling Kammerherr Dr. v. Trotha mit einer Ansprache ein, in der er die hohe Bedeutung der Gartenstadtbewegung hervorhob, an deren Spitze sich hauptsächlich die Frau-Prinzipalinnen mit der Übernehmung des Bauplatzes über die Deutsche Gartenstadt-Gesellschaft gestellt hat. Die vier Wohnhäuser, die jetzt hier errichtet werden sollen, müssen erstehen zum Segen der später darin Wohnenden und zum Segen derer, die in ihnen mitgearbeitet und mithelfen werden. Die Gebäude sollen aber dem geplanten Aufsichtsrat und der Gesellschaft für das oberste und mittlere Zulagenarbeiten, das die Sache so gefördert habe, ferner aber auch der Gemeinde für ihr Entgegenkommen bei der Abgabe billigen Geländes. Die Urkunde, die dem Grundstein begleitet wird, möge Gott will, reichlich Früchte bringen. Als Zeichen der Erinnerung und Einmauerung der Urkunde mit dem Grundsteinplan der Gartenstadt, eines Prospekts, Gesellschaftsstatuts, Miets-, Erbbauf- und Kaufvertrages der Gartenstadt Scopau, v. m. b. H., der Protokolle der drei ersten Aufsichtsratsversammlungen, einer Festlegung des Bauesplan, das auf dem Grundstein errichtet werden soll, sowie einiger Selbststücke, trat Herrling Kammerherr v. Trotha an dem Grundstein heran und sprach, indem er die ersten drei Sammelkreise ausführte, mit erhobener Stimme die Worte: „Mit Gott, mit der Saale und mit Recht!“ Der Schapmeister der Gesellschaft, Herr Baumbach, liest dann folgende feierliche Worte: „In dem Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes, mögen zufriedene Menschen hier in dieser Gegend und in dieser Gartenstadt wohnen.“ Herr Baumbach liest dann folgende feierliche Worte: „In dem Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes, mögen zufriedene Menschen hier in dieser Gegend und in dieser Gartenstadt wohnen.“

Nach einigen weiteren mehrwörtlichen Worten auf eine glückliche Zukunft der Gartenstadt Scopau nahm die Feier ihr Ende.

Aus der Umgebung.

19. Mai. (Kirchliche Gedenkung.) Zweifelhafte und wertvolle Altartafeln stieren sich in die Kirche. Sie sind, wie am Schluß des Gottesdienstes festgestellt wurde, im Jahre 1811 gestiftet worden.

St. Petersburg, 19. Mai. (Das Fest der goldenen Hochzeit.) feierte im Kreise von Kindern und Kindeskindern, Verwandten und Bekannten das Emmerliche Ehepaar hierseits. Der Dischpater überreichte das feierliche Gnadengeschenk von 50 Rbl.

Wien, 19. Mai. (Maler-Verammlung.) Der Internerion Salon hierseits hielt heute eine Monatsversammlung im Hofstube am Schwan hierseits ab. Nach Eröffnung des Geschäftlichen - Bezug von Geld und Verkauf von Vollen zur beabsichtigten Ausstellung in Torona (26. bis 29. Juni) - referierte Herrling Kammerherr v. Trotha über die Angelegenheiten der Ausstellung.

Wien, 19. Mai. (Zugbrüder.) Ein betrübender Unglücksfall ereignete sich vorgestern früh in der Ziegerei Wansleben. Dort wurde der Ziegelermeister Schäfer von einem plötzlich niederstürzenden Ziegelschmelz, der sich schiefelammt hatte, dermaßen getroffen, daß ihm der Schädel ein gedrückt wurde und der Tod auf der Stelle eintrat.

Wien, 19. Mai. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich hier beim Aufschneiden eines Brennens. Das überfüllte röhrende und die ganze Luft hier auf dem Brunnenbauwerk, der der schwere Gebermischerunter und innere Verletzungen erlitt. Dringend wurde er in das Wälder Krankenhaus eingeliefert.

Wien, 19. Mai. (Ein Verbrechen.) Als heute morgen zwischen 6-7 Uhr die Morgenpost hierseits abging, wurde der Oberleutnant D. von einem Militärarzt einen Hinterband erlitt. Der Zustand des Verunglückten, es handelt sich um Wälder aus Annaburg, der dem Krankenhaus überführt wurde, ist bedenklich.

Wien, 19. Mai. (Der erste Flugapparat in Wittenberg.) Am Sonntag morgen landete zum ersten Mal ein Flieger in Wittenberg am Restaurant „Zum Krosch“ (Wb). Das Flugzeug war ein Matorpropeller, flügelbesetztes, dessen Besatzmann flügellos vom 167. Inf.-Regt. Das Flugzeug war um 7 Uhr morgens in Wittenberg aufgestiegen und brachte bis zur Landung in Wittenberg etwas über eine Stunde, nämlich um 7 Uhr 30 Min. erfolgte die Rückfahrt. Das Flugzeug hielt sich in 200 Meter Höhe.

Wien, 19. Mai. (Konkurs zweier Groß-Schweinezuchtereien.) Nachdem erst vor kurzer Zeit die Firma W. Wälder, Wälder und Schweinezüchter in den beiden Oberelben ihre Geschäfte eingestellt hatte, ist nunmehr auch über das Vermögen der Schweinezuchterei C. Heister u. Co. und mit ihr über das Kaufmanns Adolf Wälder das Konkursverfahren eröffnet worden. Beide Firmen, die durchschnittlich 1800 bis 2000 Schweine gehalten haben, sind Opfer der langwierigen Konkurrenz geworden. Mit ihnen verliert aber auch sehr viele andere Wälder große Summen. Einer von ihnen, der Bauwirt Valentin Wälder, der gerichtlich 24.000 Mk. verloren haben soll, hat sich in einem Anfall von Schwermut über seinen Verlust erdrosselt.

Wien, 19. Mai. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich hier beim Aufschneiden eines Brennens. Das überfüllte röhrende und die ganze Luft hier auf dem Brunnenbauwerk, der der schwere Gebermischerunter und innere Verletzungen erlitt. Dringend wurde er in das Wälder Krankenhaus eingeliefert.

Wien, 19. Mai. (Ein Verbrechen.) Als heute morgen zwischen 6-7 Uhr die Morgenpost hierseits abging, wurde der Oberleutnant D. von einem Militärarzt einen Hinterband erlitt. Der Zustand des Verunglückten, es handelt sich um Wälder aus Annaburg, der dem Krankenhaus überführt wurde, ist bedenklich.

Wien, 19. Mai. (Der erste Flugapparat in Wittenberg.) Am Sonntag morgen landete zum ersten Mal ein Flieger in Wittenberg am Restaurant „Zum Krosch“ (Wb). Das Flugzeug war ein Matorpropeller, flügelbesetztes, dessen Besatzmann flügellos vom 167. Inf.-Regt. Das Flugzeug war um 7 Uhr morgens in Wittenberg aufgestiegen und brachte bis zur Landung in Wittenberg etwas über eine Stunde, nämlich um 7 Uhr 30 Min. erfolgte die Rückfahrt. Das Flugzeug hielt sich in 200 Meter Höhe.

Wien, 19. Mai. (Konkurs zweier Groß-Schweinezuchtereien.) Nachdem erst vor kurzer Zeit die Firma W. Wälder, Wälder und Schweinezüchter in den beiden Oberelben ihre Geschäfte eingestellt hatte, ist nunmehr auch über das Vermögen der Schweinezuchterei C. Heister u. Co. und mit ihr über das Kaufmanns Adolf Wälder das Konkursverfahren eröffnet worden. Beide Firmen, die durchschnittlich 1800 bis 2000 Schweine gehalten haben, sind Opfer der langwierigen Konkurrenz geworden. Mit ihnen verliert aber auch sehr viele andere Wälder große Summen. Einer von ihnen, der Bauwirt Valentin Wälder, der gerichtlich 24.000 Mk. verloren haben soll, hat sich in einem Anfall von Schwermut über seinen Verlust erdrosselt.

Wien, 19. Mai. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich hier beim Aufschneiden eines Brennens. Das überfüllte röhrende und die ganze Luft hier auf dem Brunnenbauwerk, der der schwere Gebermischerunter und innere Verletzungen erlitt. Dringend wurde er in das Wälder Krankenhaus eingeliefert.

Wien, 19. Mai. (Ein Verbrechen.) Als heute morgen zwischen 6-7 Uhr die Morgenpost hierseits abging, wurde der Oberleutnant D. von einem Militärarzt einen Hinterband erlitt. Der Zustand des Verunglückten, es handelt sich um Wälder aus Annaburg, der dem Krankenhaus überführt wurde, ist bedenklich.

Wien, 19. Mai. (Das schwere Verbrechen.) ereignete sich hier beim Aufschneiden eines Brennens. Das überfüllte röhrende und die ganze Luft hier auf dem Brunnenbauwerk, der der schwere Gebermischerunter und innere Verletzungen erlitt. Dringend wurde er in das Wälder Krankenhaus eingeliefert.

Wien, 19. Mai. (Ein Verbrechen.) Als heute morgen zwischen 6-7 Uhr die Morgenpost hierseits abging, wurde der Oberleutnant D. von einem Militärarzt einen Hinterband erlitt. Der Zustand des Verunglückten, es handelt sich um Wälder aus Annaburg, der dem Krankenhaus überführt wurde, ist bedenklich.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

Salle a. S. 18. Mai. Der Aufhänger als Bräutigam.

Der Maurer Paul Wälderhausen infizierte im Januar, kurz nach seiner Entlassung aus dem Zuchthaus, ein Verlobungsritual mit einer hiesigen Dienstmagd. Er hat schon einen guten Teil seiner Lebensjahre im Zuchthaus zugebracht. Als Ermittlerin bei der Bekanntschaft mit der Dienstmagd bediente er sich einer älteren Frau, der er vorhin einmal über 4000 bis 5000 Mark auf Hypothek setzen; er brauche bei der Hochzeit keine Bekanntschaft nicht nach Geld zu gehen, denn er habe selber Geld genug. Er versprach dem Mädchen die Ehe und mietete in Annaburg bereits eine gemeinsame Wohnung, in die er Möbel auf Kredit schaffen ließ. Auch Verlobungsringe beschaffte er auf Kosten der Frau, der er im ganzen 88 Mark unter verschiedenen Umständen abgab. Zur Verlobungsfeier hatte er der armen Frau, die er als Ermittlerin bereits hatte, ein „Darlehen“ von 40 Mark ab. Durch die noch unbesetzten Ringe mußte er einem kleinen Geschäftsmann so zu imponieren, daß auch dieser ihm noch 60 Mark „ließ“. Betreffs der Brautjungfer hielt die Strafkammer die Wälderhausen nicht für ausgeschlossen, daß die erste Hälfte abgeholt habe, das Mädchen wirklich zu heiraten. Bedenklich ist je sein Verhalten allerdings sehr. Dagegen wurde er in den beiden anderen Fällen des Diebstahls schuldig gefunden. Unter Einwirkung einer Strafe, die er inzwischen schon wieder in Gestalt erhalten hat, wurde er zu insgesamt 2 1/2 Jahren Zuchthaus und fünf Jahren Ehrenloshalt verurteilt.

Das verhängnisvolle Fahrrad.

Einem hiesigen Fahrradfabrikanten wurde am 23. März ein in Wittenberg gestohlenes Fahrrad zum Kauf angeboten. Der Käufer übernahm und nachträglich die Kriminalpolizei. Der Verkäufer bezog sich auf die Wälderhausen, die Wälderhausen gegen Eigentumsvergehen verhaftete Arbeiter Friedrich Franz von hier festsetzte. Das Rad war ihm von einem gewissen Kuch, der von Fahrradfabrikanten herab leben soll, anvertraut worden, um die unter der Hand zu verkaufen. Um die unklare Herkunft des Fahrrades zu ermitteln, wurde der Kuch in Wittenberg verhaftet, ihm aber der Fahrer schuldig und bestraft ihn dafür mit sechs Monaten Gefängnis.

Gewaltliche Einbrecher.

In der Zeit von Mitte Januar bis Anfang Februar wurde in hiesigen Geschäften eine große Anzahl Einbruchdiebstähle verübt, bei denen die Diebe teilweise recht beträchtliche Werte erbeuteten. In einer Bismarck- und Wälderhausenhandlung kamen in der Nacht 4. Februar ein 20-jähriger Arbeiter, 1. März ein 18-jähriger Arbeiter, 2. März ein 18-jähriger Arbeiter, 3. März ein 18-jähriger Arbeiter, 4. März ein 18-jähriger Arbeiter, 5. März ein 18-jähriger Arbeiter, 6. März ein 18-jähriger Arbeiter, 7. März ein 18-jähriger Arbeiter, 8. März ein 18-jähriger Arbeiter, 9. März ein 18-jähriger Arbeiter, 10. März ein 18-jähriger Arbeiter, 11. März ein 18-jähriger Arbeiter, 12. März ein 18-jähriger Arbeiter, 13. März ein 18-jähriger Arbeiter, 14. März ein 18-jähriger Arbeiter, 15. März ein 18-jähriger Arbeiter, 16. März ein 18-jähriger Arbeiter, 17. März ein 18-jähriger Arbeiter, 18. März ein 18-jähriger Arbeiter, 19. März ein 18-jähriger Arbeiter, 20. März ein 18-jähriger Arbeiter, 21. März ein 18-jähriger Arbeiter, 22. März ein 18-jähriger Arbeiter, 23. März ein 18-jähriger Arbeiter, 24. März ein 18-jähriger Arbeiter, 25. März ein 18-jähriger Arbeiter, 26. März ein 18-jähriger Arbeiter, 27. März ein 18-jähriger Arbeiter, 28. März ein 18-jähriger Arbeiter, 29. März ein 18-jähriger Arbeiter, 30. März ein 18-jähriger Arbeiter, 31. März ein 18-jähriger Arbeiter, 1. April ein 18-jähriger Arbeiter, 2. April ein 18-jähriger Arbeiter, 3. April ein 18-jähriger Arbeiter, 4. April ein 18-jähriger Arbeiter, 5. April ein 18-jähriger Arbeiter, 6. April ein 18-jähriger Arbeiter, 7. April ein 18-jähriger Arbeiter, 8. April ein 18-jähriger Arbeiter, 9. April ein 18-jähriger Arbeiter, 10. April ein 18-jähriger Arbeiter, 11. April ein 18-jähriger Arbeiter, 12. April ein 18-jähriger Arbeiter, 13. April ein 18-jähriger Arbeiter, 14. April ein 18-jähriger Arbeiter, 15. April ein 18-jähriger Arbeiter, 16. April ein 18-jähriger Arbeiter, 17. April ein 18-jähriger Arbeiter, 18. April ein 18-jähriger Arbeiter, 19. April ein 18-jähriger Arbeiter, 20. April ein 18-jähriger Arbeiter, 21. April ein 18-jähriger Arbeiter, 22. April ein 18-jähriger Arbeiter, 23. April ein 18-jähriger Arbeiter, 24. April ein 18-jähriger Arbeiter, 25. April ein 18-jähriger Arbeiter, 26. April ein 18-jähriger Arbeiter, 27. April ein 18-jähriger Arbeiter, 28. April ein 18-jähriger Arbeiter, 29. April ein 18-jähriger Arbeiter, 30. April ein 18-jähriger Arbeiter, 1. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 2. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 3. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 4. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 5. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 6. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 7. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 8. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 9. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 10. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 11. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 12. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 13. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 14. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 15. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 16. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 17. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 18. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 19. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 20. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 21. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 22. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 23. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 24. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 25. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 26. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 27. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 28. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 29. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 30. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 31. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 1. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 2. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 3. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 4. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 5. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 6. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 7. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 8. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 9. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 10. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 11. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 12. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 13. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 14. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 15. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 16. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 17. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 18. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 19. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 20. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 21. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 22. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 23. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 24. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 25. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 26. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 27. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 28. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 29. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 30. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 1. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 2. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 3. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 4. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 5. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 6. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 7. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 8. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 9. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 10. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 11. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 12. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 13. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 14. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 15. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 16. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 17. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 18. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 19. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 20. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 21. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 22. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 23. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 24. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 25. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 26. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 27. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 28. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 29. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 30. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 31. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 1. August ein 18-jähriger Arbeiter, 2. August ein 18-jähriger Arbeiter, 3. August ein 18-jähriger Arbeiter, 4. August ein 18-jähriger Arbeiter, 5. August ein 18-jähriger Arbeiter, 6. August ein 18-jähriger Arbeiter, 7. August ein 18-jähriger Arbeiter, 8. August ein 18-jähriger Arbeiter, 9. August ein 18-jähriger Arbeiter, 10. August ein 18-jähriger Arbeiter, 11. August ein 18-jähriger Arbeiter, 12. August ein 18-jähriger Arbeiter, 13. August ein 18-jähriger Arbeiter, 14. August ein 18-jähriger Arbeiter, 15. August ein 18-jähriger Arbeiter, 16. August ein 18-jähriger Arbeiter, 17. August ein 18-jähriger Arbeiter, 18. August ein 18-jähriger Arbeiter, 19. August ein 18-jähriger Arbeiter, 20. August ein 18-jähriger Arbeiter, 21. August ein 18-jähriger Arbeiter, 22. August ein 18-jähriger Arbeiter, 23. August ein 18-jähriger Arbeiter, 24. August ein 18-jähriger Arbeiter, 25. August ein 18-jähriger Arbeiter, 26. August ein 18-jähriger Arbeiter, 27. August ein 18-jähriger Arbeiter, 28. August ein 18-jähriger Arbeiter, 29. August ein 18-jähriger Arbeiter, 30. August ein 18-jähriger Arbeiter, 31. August ein 18-jähriger Arbeiter, 1. September ein 18-jähriger Arbeiter, 2. September ein 18-jähriger Arbeiter, 3. September ein 18-jähriger Arbeiter, 4. September ein 18-jähriger Arbeiter, 5. September ein 18-jähriger Arbeiter, 6. September ein 18-jähriger Arbeiter, 7. September ein 18-jähriger Arbeiter, 8. September ein 18-jähriger Arbeiter, 9. September ein 18-jähriger Arbeiter, 10. September ein 18-jähriger Arbeiter, 11. September ein 18-jähriger Arbeiter, 12. September ein 18-jähriger Arbeiter, 13. September ein 18-jähriger Arbeiter, 14. September ein 18-jähriger Arbeiter, 15. September ein 18-jähriger Arbeiter, 16. September ein 18-jähriger Arbeiter, 17. September ein 18-jähriger Arbeiter, 18. September ein 18-jähriger Arbeiter, 19. September ein 18-jähriger Arbeiter, 20. September ein 18-jähriger Arbeiter, 21. September ein 18-jähriger Arbeiter, 22. September ein 18-jähriger Arbeiter, 23. September ein 18-jähriger Arbeiter, 24. September ein 18-jähriger Arbeiter, 25. September ein 18-jähriger Arbeiter, 26. September ein 18-jähriger Arbeiter, 27. September ein 18-jähriger Arbeiter, 28. September ein 18-jähriger Arbeiter, 29. September ein 18-jähriger Arbeiter, 30. September ein 18-jähriger Arbeiter, 1. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 2. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 3. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 4. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 5. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 6. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 7. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 8. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 9. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 10. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 11. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 12. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 13. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 14. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 15. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 16. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 17. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 18. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 19. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 20. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 21. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 22. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 23. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 24. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 25. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 26. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 27. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 28. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 29. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 30. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 31. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 1. November ein 18-jähriger Arbeiter, 2. November ein 18-jähriger Arbeiter, 3. November ein 18-jähriger Arbeiter, 4. November ein 18-jähriger Arbeiter, 5. November ein 18-jähriger Arbeiter, 6. November ein 18-jähriger Arbeiter, 7. November ein 18-jähriger Arbeiter, 8. November ein 18-jähriger Arbeiter, 9. November ein 18-jähriger Arbeiter, 10. November ein 18-jähriger Arbeiter, 11. November ein 18-jähriger Arbeiter, 12. November ein 18-jähriger Arbeiter, 13. November ein 18-jähriger Arbeiter, 14. November ein 18-jähriger Arbeiter, 15. November ein 18-jähriger Arbeiter, 16. November ein 18-jähriger Arbeiter, 17. November ein 18-jähriger Arbeiter, 18. November ein 18-jähriger Arbeiter, 19. November ein 18-jähriger Arbeiter, 20. November ein 18-jähriger Arbeiter, 21. November ein 18-jähriger Arbeiter, 22. November ein 18-jähriger Arbeiter, 23. November ein 18-jähriger Arbeiter, 24. November ein 18-jähriger Arbeiter, 25. November ein 18-jähriger Arbeiter, 26. November ein 18-jähriger Arbeiter, 27. November ein 18-jähriger Arbeiter, 28. November ein 18-jähriger Arbeiter, 29. November ein 18-jähriger Arbeiter, 30. November ein 18-jähriger Arbeiter, 1. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 2. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 3. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 4. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 5. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 6. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 7. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 8. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 9. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 10. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 11. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 12. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 13. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 14. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 15. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 16. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 17. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 18. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 19. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 20. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 21. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 22. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 23. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 24. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 25. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 26. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 27. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 28. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 29. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 30. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 31. Dezember ein 18-jähriger Arbeiter, 1. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 2. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 3. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 4. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 5. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 6. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 7. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 8. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 9. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 10. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 11. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 12. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 13. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 14. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 15. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 16. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 17. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 18. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 19. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 20. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 21. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 22. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 23. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 24. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 25. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 26. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 27. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 28. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 29. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 30. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 31. Januar ein 18-jähriger Arbeiter, 1. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 2. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 3. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 4. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 5. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 6. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 7. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 8. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 9. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 10. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 11. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 12. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 13. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 14. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 15. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 16. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 17. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 18. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 19. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 20. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 21. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 22. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 23. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 24. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 25. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 26. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 27. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 28. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 29. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 30. Februar ein 18-jähriger Arbeiter, 1. März ein 18-jähriger Arbeiter, 2. März ein 18-jähriger Arbeiter, 3. März ein 18-jähriger Arbeiter, 4. März ein 18-jähriger Arbeiter, 5. März ein 18-jähriger Arbeiter, 6. März ein 18-jähriger Arbeiter, 7. März ein 18-jähriger Arbeiter, 8. März ein 18-jähriger Arbeiter, 9. März ein 18-jähriger Arbeiter, 10. März ein 18-jähriger Arbeiter, 11. März ein 18-jähriger Arbeiter, 12. März ein 18-jähriger Arbeiter, 13. März ein 18-jähriger Arbeiter, 14. März ein 18-jähriger Arbeiter, 15. März ein 18-jähriger Arbeiter, 16. März ein 18-jähriger Arbeiter, 17. März ein 18-jähriger Arbeiter, 18. März ein 18-jähriger Arbeiter, 19. März ein 18-jähriger Arbeiter, 20. März ein 18-jähriger Arbeiter, 21. März ein 18-jähriger Arbeiter, 22. März ein 18-jähriger Arbeiter, 23. März ein 18-jähriger Arbeiter, 24. März ein 18-jähriger Arbeiter, 25. März ein 18-jähriger Arbeiter, 26. März ein 18-jähriger Arbeiter, 27. März ein 18-jähriger Arbeiter, 28. März ein 18-jähriger Arbeiter, 29. März ein 18-jähriger Arbeiter, 30. März ein 18-jähriger Arbeiter, 31. März ein 18-jähriger Arbeiter, 1. April ein 18-jähriger Arbeiter, 2. April ein 18-jähriger Arbeiter, 3. April ein 18-jähriger Arbeiter, 4. April ein 18-jähriger Arbeiter, 5. April ein 18-jähriger Arbeiter, 6. April ein 18-jähriger Arbeiter, 7. April ein 18-jähriger Arbeiter, 8. April ein 18-jähriger Arbeiter, 9. April ein 18-jähriger Arbeiter, 10. April ein 18-jähriger Arbeiter, 11. April ein 18-jähriger Arbeiter, 12. April ein 18-jähriger Arbeiter, 13. April ein 18-jähriger Arbeiter, 14. April ein 18-jähriger Arbeiter, 15. April ein 18-jähriger Arbeiter, 16. April ein 18-jähriger Arbeiter, 17. April ein 18-jähriger Arbeiter, 18. April ein 18-jähriger Arbeiter, 19. April ein 18-jähriger Arbeiter, 20. April ein 18-jähriger Arbeiter, 21. April ein 18-jähriger Arbeiter, 22. April ein 18-jähriger Arbeiter, 23. April ein 18-jähriger Arbeiter, 24. April ein 18-jähriger Arbeiter, 25. April ein 18-jähriger Arbeiter, 26. April ein 18-jähriger Arbeiter, 27. April ein 18-jähriger Arbeiter, 28. April ein 18-jähriger Arbeiter, 29. April ein 18-jähriger Arbeiter, 30. April ein 18-jähriger Arbeiter, 1. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 2. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 3. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 4. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 5. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 6. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 7. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 8. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 9. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 10. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 11. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 12. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 13. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 14. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 15. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 16. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 17. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 18. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 19. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 20. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 21. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 22. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 23. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 24. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 25. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 26. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 27. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 28. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 29. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 30. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 31. Mai ein 18-jähriger Arbeiter, 1. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 2. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 3. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 4. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 5. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 6. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 7. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 8. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 9. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 10. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 11. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 12. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 13. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 14. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 15. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 16. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 17. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 18. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 19. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 20. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 21. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 22. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 23. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 24. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 25. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 26. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 27. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 28. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 29. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 30. Juni ein 18-jähriger Arbeiter, 1. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 2. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 3. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 4. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 5. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 6. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 7. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 8. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 9. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 10. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 11. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 12. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 13. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 14. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 15. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 16. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 17. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 18. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 19. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 20. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 21. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 22. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 23. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 24. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 25. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 26. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 27. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 28. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 29. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 30. Juli ein 18-jähriger Arbeiter, 1. August ein 18-jähriger Arbeiter, 2. August ein 18-jähriger Arbeiter, 3. August ein 18-jähriger Arbeiter, 4. August ein 18-jähriger Arbeiter, 5. August ein 18-jähriger Arbeiter, 6. August ein 18-jähriger Arbeiter, 7. August ein 18-jähriger Arbeiter, 8. August ein 18-jähriger Arbeiter, 9. August ein 18-jähriger Arbeiter, 10. August ein 18-jähriger Arbeiter, 11. August ein 18-jähriger Arbeiter, 12. August ein 18-jähriger Arbeiter, 13. August ein 18-jähriger Arbeiter, 14. August ein 18-jähriger Arbeiter, 15. August ein 18-jähriger Arbeiter, 16. August ein 18-jähriger Arbeiter, 17. August ein 18-jähriger Arbeiter, 18. August ein 18-jähriger Arbeiter, 19. August ein 18-jähriger Arbeiter, 20. August ein 18-jähriger Arbeiter, 21. August ein 18-jähriger Arbeiter, 22. August ein 18-jähriger Arbeiter, 23. August ein 18-jähriger Arbeiter, 24. August ein 18-jähriger Arbeiter, 25. August ein 18-jähriger Arbeiter, 26. August ein 18-jähriger Arbeiter, 27. August ein 18-jähriger Arbeiter, 28. August ein 18-jähriger Arbeiter, 29. August ein 18-jähriger Arbeiter, 30. August ein 18-jähriger Arbeiter, 1. September ein 18-jähriger Arbeiter, 2. September ein 18-jähriger Arbeiter, 3. September ein 18-jähriger Arbeiter, 4. September ein 18-jähriger Arbeiter, 5. September ein 18-jähriger Arbeiter, 6. September ein 18-jähriger Arbeiter, 7. September ein 18-jähriger Arbeiter, 8. September ein 18-jähriger Arbeiter, 9. September ein 18-jähriger Arbeiter, 10. September ein 18-jähriger Arbeiter, 11. September ein 18-jähriger Arbeiter, 12. September ein 18-jähriger Arbeiter, 13. September ein 18-jähriger Arbeiter, 14. September ein 18-jähriger Arbeiter, 15. September ein 18-jähriger Arbeiter, 16. September ein 18-jähriger Arbeiter, 17. September ein 18-jähriger Arbeiter, 18. September ein 18-jähriger Arbeiter, 19. September ein 18-jähriger Arbeiter, 20. September ein 18-jähriger Arbeiter, 21. September ein 18-jähriger Arbeiter, 22. September ein 18-jähriger Arbeiter, 23. September ein 18-jähriger Arbeiter, 24. September ein 18-jähriger Arbeiter, 25. September ein 18-jähriger Arbeiter, 26. September ein 18-jähriger Arbeiter, 27. September ein 18-jähriger Arbeiter, 28. September ein 18-jähriger Arbeiter, 29. September ein 18-jähriger Arbeiter, 30. September ein 18-jähriger Arbeiter, 1. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 2. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 3. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 4. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 5. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 6. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 7. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 8. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 9. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 10. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 11. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 12. Oktober ein 18-jähriger Arbeiter, 13. Oktober ein 18-jähriger

Die neuesten modernsten
Kleider : : : : finden Sie in
Blusen : : : : enormer Auswahl
Kostümröcke : : : : zu extra billig
Kostüme : : : : gestellten Preisen
Staubpaletots

Modewarenhaus
Theodor Rühlemann
 Leipzigerstrasse 97.

5 Prozent Rabatt in Marken.

Familien-Nachrichten

Statt jeder besonderen Anzeige!
 Durch einen sanften Tod erlöste Gott nach langem schweren mit großer Geduld getragenen Leiden meinen geliebten Mann, unseren treuen Vater, den
Kgl. Superintendenten u. Oberpfarrer a. D.
Georg Gotthilf Hecker
 im Alter von 54 Jahren. a 02615
 Weichen b. Halle, den 18. Mai 1912.
 In tiefer Trauer
Margarete Hecker geb. Stark u. Kinder.
 Die Beerdigung findet in Weichen am Mittwoch d. 22. d. Mts., 4 Uhr statt.

Gestern abend verchied nach schwerem Leiden Herr
Superintendent a. D.
Georg Hecker.
 Unsere Kirchengemeinde verliert in dem Dahingegangenen ihren treuen Seelsorger, der mit aufrichtiger Liebe jedem mit Rat und Tat zur Seite stand.
 Wir werden seiner immer in herzlichster Liebe und Dankbarkeit gedenken. a 02610
 Weichen, den 19. Mai 1912
Der Gemeindegemeinderat
 der Parodie Weichen.

Bedürfniskasse der Post- und Telegraphen-Untersuchen zu Halle S.
Nachruf.
 Am Freitag den 17. Mai verchied unser langjähriges Vereinsmitglied, Herr Postkassierer a. D.
Wilhelm Pietzner.
 Sein Andenken werden wir in Ehren halten.
Der Vorstand.

Sonnabend nach 11 Uhr entschlief sanft nach kurzem, schwerem Leiden mein lieber guter Mann, unser treusorgender Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Gatte
Otto Fischer
 im 58. Lebensjahre.
 Ellenburg-Kültzschau, den 19. Mai 1912.
 Dies zeigt hierdurch tiefbetört an
Clara verw. Fischer
 nebst Kindern und Angehörigen.
 Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittag 3 Uhr statt.

Am Sonnabend abend 10 1/2 Uhr verstarb nach schweren Leiden unsere allgeliebte, treusorgende Mutter, Schwieger- und Großmutter
Frau Pauline Rechenberg geb. Seipi.
 Tief betrauert von den Hinterbliebenen
Familien Rechenberg u. Roloff.
 Beerdigung findet Dienstag 3/4 Uhr von der Kirche des Nordfriedhofes aus statt.

Am 18. Mai entschlief sanft nach langen, schweren Leiden meine innigstgeliebte Frau, unsere bezugsweise Mutter
Friederike Werneke geb. König
 im Alter von 42 Jahren. Dies zeigen tiefbetört an
Karl Werneke und 9 Kinder.
 Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag 2 1/2 Uhr von der Kirche des Nordfriedhofes aus statt.

Statt besonderer Anzeige.
 Heute nachmittag 1/4 Uhr entschlief nach jahrelangem Leiden unsere treue, liebe Mutter, Frau verw.
Berta Blüthgen geb. Käthe
 im 63. Lebensjahre.
 Lehrer Paul Blüthgen,
 Anna Blüthgen geb. Marwitz
 Reichs-Groß-Bitterfeld, den 18. Mai 1912. a 02013
 Beerdigung Dienstag den 21. d. Mts., nachm. 3 Uhr.

Danksagung.
 Da uns nach dem Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, des Pfarrers
Paul Schmiedehausen,
 so viele Beileidbesuchungen und Kränze zugehen, dass wir nicht jedem Einzelnen, wie wir gern möchten, danken können, so sprechen wir auf diesem Wege allen denen, die uns so liebevoll ihre Teilnahme bewiesen, unseren herzlichsten Dank aus.
Clara Schmiedehausen geb. Colberg, Hildegard Schmiedehausen, Walter Schmiedehausen, stud. phil.
 Veitheim am Fallstein, den 18. Mai 1912.

Danksagung.
 Für die vielen Beweise herzlichster und liebevoller Teilnahme bei der Krankheit und beim Hinscheiden unseres so teuren Entschlafenen, des Klumpenmeisters
Reinhold Hoffmann
 für die zahlreichen Kränze und das ehrenvolle Grabgeleit, sagen allen, die daran teilnahmen, unsern herzlichsten Dank. Insbesondere Dank Herrn Pastor Hellmann für seine tiefgefühlenden, tröstlichen Worte am Sarge.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Marie Hoffmann geb. Wagner.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Dahingange meines vereinsguten Vaters, unseres treusorgenden Vaters, sagen wir allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten, sowie den Trägerinnen, die ihn zur Erde geleiteten, unseren innigsten Dank. Besonders Herrn Dr. Blüthgen für die rührende Bemühung und Herrn Pastor Böhm für die tröstlichen Worte sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus.
Die trauernde Familie Ehring.
 Griefeld, den 18. Mai 1912. a 02017

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Dahingange meines vereinsguten Vaters, unseres treusorgenden Vaters, sagen wir allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten, sowie den Trägerinnen, die ihn zur Erde geleiteten, unseren innigsten Dank. Besonders Herrn Dr. Blüthgen für die rührende Bemühung und Herrn Pastor Böhm für die tröstlichen Worte sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus.
Die trauernde Familie Ehring.
 Griefeld, den 18. Mai 1912. a 02017

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden und Begräbnis unseres lieben Entschlafenen, des
Reniers Friedrich Lange
 in Gloschwitz b. Wettin a. S.
 sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank. Herzlichen Dank dem Herrn Pastor Wöring aus Biebertal für seine von Herzen kommenden und zu Herzen gehenden, tröstlichen Worte am Grabe. Herzlichen Dank dem Kriegerverein Biebertal und den Mitwirkenden Gloschwitz, deren Mitglieder ihrem alten Kameraden durch ihr zahlreiches Erscheinen die letzte Ehre erwieilen. Dank allen denen, die seinen Sarg so überreich mit Kränzen schmückten und ihn zur letzten Ruhe geleiteten.
Hilfert b. Wettin a. S., den 18. Mai 1912.
 Im Namen der trauernden Angehörigen:
Th. Holner, Lehrer.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau, unserer guten Tochter und Schwester
Minna Gille geb. Reppin
 die und der Tod nach kurzer glücklicher Ehe so rasch entriß, sagen wir allen, die uns in diesen letzten Stunden tröstend beistanden, unseren innigsten Dank. Dank den Arbeitskollegen für die liebevolle Beerdigung. Innigsten Dank Herrn Pastor Werneke für die tiefgefühlenden Worte. Dank Herrn Baumhauer Hans nebst Schulkindern für den Glauben. Herzlichen Dank für die zahlreiche Kranzsende.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Hermann Gille, Familie Reppin, Halle a. S., Bennstedt.

En gros. En detail.
Damen-Hüte
 Große Posten sehr eleganter Fassons und Modelle sind eingetroffen und werden zu enorm billigen Preisen verkauft. b 433
L. Lichtenstein, Sternstrasse 1.

Danksagung.
 Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Schwiegers- und Großvaters
Hermann Falke
 sagen wir unsern herzlichsten Dank. Vielen Dank Herrn Dr. Strich für seine vielen Bemühungen, Herrn Pastor Ullmann für seine tröstlichen Worte am Grabe, sowie Herrn Lehrer Schupp und der lieben Schulkindern für den schönen Kranz. Besonders Dank meinem Vereinstagegenen Baur für seine vielen Kränze und Beweisen der Güterabfertigung, Frau Sagenabteilung. Dank dem Kommunalverein Bitterfeld für die schöne Kranzsende und Begleitung sowie meinen lieben Verwandten, Freunden, Bekannten u. Nachbarn.
B. Biedorf, den 17. Mai 1912.
 a 02509
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Gestern abend 7 Uhr verschied nach langem schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, der Tischlermeister
Gustav Leirich
 im 70. Lebensjahre.
 Dies zeigt tiefbetört an
Wilhelmine Leirich geb. Kautwell.
 Halle, den 20. Mai 1912.
 Die Beerdigung findet Mittwoch 1/2 Uhr von der Kirche des Nordfriedhofes aus statt.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Begräbnis unseres lieben Vaters, Schwiegers, Großvaters und Onkels
Johann Deneß
 sagen wir allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten, auf diesem Wege unseren Dank. Besonders Herrn Pastor Wöring für die tröstlichen Worte am Grabe.
Die trauernde Familie Deneß.

Danksagung.
 Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Dahingange meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Sohn und Bruders, sagen wir allen unseren innigsten Dank. Ganz besonders Dank dem Herrn Pastor Stricker u. Aemterkollegen Gemeinde für seine tröstlichen Worte am Grabe, sowie dem Trägerchor für den schönen Kranz.
 In tiefer Trauer
Wlwa Louise Thormann nebst Kindern und Eltern.

Danksagung.
 Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau, sage ich allen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhe begleiteten, meinen tiefgefühlten Dank. Dank Herrn Pastor Wöring für seine tröstlichen Worte am Grabe sowie dem Beamten- und Arbeiterchor der Güterabfertigung.
 Der trauernde Gatte
Richard Harre
 nebst Kindern.
 Halle a. S., d. 18. Mai 1912.

Zurückgeführt vom Grabe unserer lieben Mutter, Witwe
Grift. Hoffmann,
 sagen wir allen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, und die den letzten Geleit gaben, unseren herzlichsten Dank. Besonders Dank Herrn Pastor Wöring für seine tröstlichen Worte am Grabe.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Strumpwaren, Trikotagen,
 Beste und billigste Bezugsquelle (s. 25)
Schlüssler & Co.,
 Gr. Steinstrasse 80.

Die besten Leder-Portemonnaies, Geldbeutel, Briefschellen, Zigaretten, Rosensträger
 in nur gediegener Sattlerware zu billigen Preisen.
P. Göldner
 Koffer- u. Lederwarenfabrik, Halle a. S., Leipzigerstr. 78.
 5/6 Rabatt. Reparatur, billigt, h 3140

Ein Vergnügen
 ist es, mit der
F. A. Palz,
 Gr. Ulrichstr. 40
 künstlichen Möbel-
Politur
 Nr. 40 u. 100 zu arbeiten.

Richard Flemming,
 Halle a. S., Schmersl. 22.
Optische Anstalt,
 Große Auswahl!
 Billigste Preise!

Uhren aller Art
M. Breiter
 Gr. Steinstr. 80
Himbeersirup
 n. versch. Marken, eine Flasche 2 Pf., 30 Pf., 50 Pf., 75 Pf., empfindl. b 177
Carl Boock Bitterfeld 12, Leipzigerstr. 61-62

Vernickeln
 Vertupfen, Verzinnen, Bronzieren, Galvanisieren bei
Ferdinand Haassengier,
 Metallwaren-Fabrik, Bitterfelder Str. 9, Fernspr. 116.



Schnittmuster
 in Normal- 40 Pf. und in 60 Pf.
Gustav Lerche, Halle
 Altschack - Halle, Filiale - Prosektor,
 Kl. Ulrichstr. 33 (6de Buchdruck.)

in einer Nacht
 glasklar u. m. Borsteinleuchtstoff,
 Ko. 1.25 u. 1.4, Qual. 3k. 1.40,
 Bei 5 Pf. billiger, in der
Sawandergerie,
 untere Leipzigerstr., gegenüber dem Gartenbau. a 127

Mehrere Steinsetzer und Rammer

Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Aushilfs-Kellner

Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Kohlenfahrer

Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Junger Kellner

Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Knechte

Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Richard Reimer

Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Schuhmacher

Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Schneidmüller

Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Halleisches Wanderbuch

Die im Laufe des vergangenen Jahres im „General-Anzeiger“ erschienenen und mit größtem Interesse gelesenen „Fahren und Wanderungen“ sind unter obigem Titel in Buchform erschienen. Das stattliche Bändchen umfasst mit Titel und Vorwort ufw. 192 Seiten nebst einem vierfarbig gedruckten Klärtisch, ist reich illustriert und mit einem feinen Umschlag versehen.

Preis 1,50 Mark.

Das Halleische Wanderbuch ist zu haben in der Geschäftsstelle des „General-Anzeiger“ für Halle und den Saalkreis, Gr. Ulrichstraße 16, Eingang Dachritzstraße, in den eigenen Filialen in Halle, Leipzig, Magdeburg und Giebichenstein, Burgstraße 7, Ecke Brunnenstraße, durch Bestellung bei sämtlichen hiesigen Trägerinnen und auswärtigen Filialen und nachgezeichneten Buchhandlungen und Schreibmaterialien-Geschäften:

- Halle a. S.: Otto Giese, Marktplatz 2. Misser Reubner, Hofstraße 7. Rudolph Hoffmeister, Buchhandlung, Hofstraße 19. B. Goldschmidt, Glauchaerstraße 71d. Lang & Grosse, Große Ulrichstraße 35. C. Schradt Müller, Alte Brunnstraße 6. J. Schick, Große Steinstraße 22. J. Krause, Alte Brunnstraße 6. Max Morgner, Triftstraße 20. Franz Schwarz, Rennartstraße 12. Cito Weller, Sandbergstraße 12. Albin Senke, Schmeerstraße 3. C. Wuppertal, Rannschkestraße 10. Gustav Müller, Mühlstraße 46. G. Hugo, Heilstraße 13. Karl Wegner, Heilstraße 20. E. Woyze, Sophienstraße 4. C. Schradt, Heilstraße 52. R. Kaufmann, Magdeburgerstraße 47. H. Thalman, Schmeerstraße 15. Fr. Margarete, Markt, Bernburgerstraße 16. Carl Hebe, Schmeerstraße 2. W. Wollinger 2. Alfred Spiegel, Friedrichstraße 1. S. Wittenhausen, Dorfstraße 12. H. Lehner, Heilstraße 66a. Max Zastke, Ludwig-Buchdruckerstraße 55. Max Zastke, Große Steinstraße 34a. G. W. Sachse, Schmeerstraße 50. Paul Nöcker, Sophienstraße 8. C. Wöhlert, Dorfstraße 1. H. Königsmann, Ludwig-Buchdruckerstraße 1. Walter Homann, Heilstraße 108. Cito Weller, Triftstraße 64. C. Horn, Dorfstraße 34. S. Wittenhausen, Heilstraße 55. Friedrich Müller, Heilstraße 29. Paul Hoff, Heilstraße 29. H. u. Th. Lehner, Triftstraße 2. Wollinger 2. Rudolf Keller, Str. der Universität 17. H. Prütz, Große Ulrichstraße. Ed. Hugo, Große Steinstraße 65. Cito Wellermann, Clarastraße 11. Ernst Berlin, Clarastraße 24. W. Schwarz, Heilstraße 164. Max Riemer, Rippertstraße Buchhandl., Gr. Steinstr. 77/78. Richard Wagner, Rippertstraße 6. H. Kempel, Thomasturmstraße 6. Friedrich Zint, Mühlweg 2. Georg Bartram, Heilstraße 12. Dr. Her. Müller, Große Steinstraße 66. H. Reyer, Mühlstraße 10. Kurt Wendt, Große Steinstraße 10. Fr. Martha Garing, Heilstraße 2. C. W. Lehner, Triftstraße 16. Georg Stittel, Heilstraße 10.

Uferleben: Beer & Wölfer, Sortimentbuchhandlung.

Witterfeld: Carl Böhm, Buch- und Musikalienhandlung. Martin Stiel, Joh. W. Stimpel.

Erben (Anh.): Ernst Buchheim, Buchhandlung.

Deffau: Wilhelm Glog, Buchhandlung. Dr. Adolf Glog.

Ed. S. de Rot (Schwabe), Mittelstraße 6. Franz Jabel, Postgasse 20.

Eilenburg: Bruno Becker, Buchhandlung. Carl Ringmann. Bruno Wirth, Buchhandlung.

Eisenberg: Ed. Winkler, Buchhandlung.

Freiburg a. U.: Johannes Hintz.

Kernern: J. Hagenauer, Buchhandlung.

Merseburg: Friedrich Borch, Burgstraße 3. Dr. Zolberger.

Raumburg a. S.: Albin Schürmann, Buchhandlung, W. Markt. Ernst Schäfer, Eck Lindenstraße und Steinweg.

Querfurt: Richard Joesch, Verlagbuchhandlung.

Rohleben: Wilhelm Bauer, Buchhandlung.

Sangerhausen: Theodor Sende, Buchhandlung.

Scheibitz: J. Henne.

Thale a. S.: Rudolf Fried, Hauptstraße 3.

Teuchern: S. Berger.

Weißfels: W. Hilde, Buch- und Musikalienhandlung. W. Hilde, Heilstraße 44. Franz Rinzel, Heilstraße 66a. W. Wittenhausen, Buchhandlung. H. Kraus, Buchhandlung, Markt 22/23.

Zeitz: Max Giesecke, Markt 23. C. Langenberger, Buchhandlung (Gand Besold).

Zerbis: W. Reyer.

Gürtler- u. Schieferlehrling

Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Schreibelehrling

Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Einf., tücht. Stütze

Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I. 02094.

Lehrer

Lehrer für die unteren Klassen. Stelle sofort ein bei hoh. Lohn. Arbeit für den ganzen Sommer. Straßburg, Jägerstr. 5. I.

Kempelmann & Krause, Kleinschmieden 5,

Keller's Einkoch-Apparate

sur Frischhaltung aller Nahrungsmittel: Obst, Gemüse, Fleisch, Geflügel etc. Sämtliche Gläser und Geräte dazu.

Ferner empfehlen wir:

Dreyer's Fruchtsaft-Apparate „Rex“

für die Herstellung und Konservierung von Fruchtsäften, Gelees und Marmeladen zu billigsten Preisen.

Arbeiterinnen

Walderei Gaienberg.
Helle ein 50094

Mädchen u. Stadt u. Land erhalten sofort Stelle. **Walderei Gaienberg.**
Helle ein 50094

Berufsaufbau am Ballet

Verloren am Ballet
Berufsaufbau am Ballet
Berufsaufbau am Ballet

Aufwartung

Aufwartung
Aufwartung
Aufwartung

Jung. Ficktrau

Jung. Ficktrau
Jung. Ficktrau
Jung. Ficktrau

Wachfrau

Wachfrau
Wachfrau
Wachfrau

Gut. Dienstmädchen

Gut. Dienstmädchen
Gut. Dienstmädchen
Gut. Dienstmädchen

Einige gesunde Damen

Einige gesunde Damen
Einige gesunde Damen
Einige gesunde Damen

Als Aufwartung Mädchen

Als Aufwartung Mädchen
Als Aufwartung Mädchen
Als Aufwartung Mädchen

Als Aufwartung Mädchen

Als Aufwartung Mädchen
Als Aufwartung Mädchen
Als Aufwartung Mädchen

Als Aufwartung Mädchen

Als Aufwartung Mädchen
Als Aufwartung Mädchen
Als Aufwartung Mädchen

Das große Lebensmittel-Spezialhaus

Das große Lebensmittel-Spezialhaus
Das große Lebensmittel-Spezialhaus
Das große Lebensmittel-Spezialhaus

Züchtige Köchinnen

Züchtige Köchinnen
Züchtige Köchinnen
Züchtige Köchinnen

Unabhängige Frau

Unabhängige Frau
Unabhängige Frau
Unabhängige Frau

Mädchen

Mädchen
Mädchen
Mädchen

Junge Mädchen

Junge Mädchen
Junge Mädchen
Junge Mädchen

Stellen-Gefüge

Stellen-Gefüge
Stellen-Gefüge
Stellen-Gefüge

Wagnis

Wagnis
Wagnis
Wagnis

Gaumanns Stelle

Gaumanns Stelle
Gaumanns Stelle
Gaumanns Stelle

Junger Kaufmann

Junger Kaufmann
Junger Kaufmann
Junger Kaufmann

Stellen suchen

Stellen suchen
Stellen suchen
Stellen suchen

Büfener

Büfener
Büfener
Büfener

Junges Mädchen

Junges Mädchen
Junges Mädchen
Junges Mädchen

Das große Lebensmittel-Spezialhaus

Das große Lebensmittel-Spezialhaus
Das große Lebensmittel-Spezialhaus
Das große Lebensmittel-Spezialhaus

Max Schütze

Halle a. S., Moritzzwinger 3

Pfingstbäckerei

- Zucker gemahlen 23 Pf.
- Staubzucker 28 Pf.
- Vanillezucker 36 Pf.
- Rosinen 35 Pf.
- Korinthen 35 Pf.
- Sultaninen 50 Pf.
- Mandeln süße 120 Pf.
- Mandeln süßere 120 Pf.
- Mandel-Ersatz 60 Pf.
- Weizenmehl Ia. 12 Pf.
- Backbutter (Margarine) 50 Pf.
- Schmelzbutter (Margarine) 100 Pf.
- Palmenbutter 55 Pf.
- Schweineschmalz 58 Pf.
- Ringäpfel 55 Pf.
- Backpulver 20 Pf.
- Vanillezucker 20 Pf.
- Eier extra süßere 90 Pf.
- Zitronen frische 30 Pf.

Stollenbrot

Stollenbrot
Stollenbrot
Stollenbrot

Borteminalbeeren

Borteminalbeeren
Borteminalbeeren
Borteminalbeeren

Goldener Kneifer

Goldener Kneifer
Goldener Kneifer
Goldener Kneifer

Dobermann-Rüde

Dobermann-Rüde
Dobermann-Rüde
Dobermann-Rüde

Heiraten

Heiraten
Heiraten
Heiraten

Untericht

Untericht
Untericht
Untericht

Tanz-Unterricht

Tanz-Unterricht
Tanz-Unterricht
Tanz-Unterricht

Besprechene

Besprechene
Besprechene
Besprechene

Blutenkurzen

Blutenkurzen
Blutenkurzen
Blutenkurzen

Waldelaprot

Waldelaprot
Waldelaprot
Waldelaprot

Magerkeit

Magerkeit
Magerkeit
Magerkeit

Dammans Versands

Dammans Versands
Dammans Versands
Dammans Versands

Eischränke

Eischränke
Eischränke
Eischränke

Dobermann-Rüde

Dobermann-Rüde
Dobermann-Rüde
Dobermann-Rüde

Heiraten

Heiraten
Heiraten
Heiraten

Untericht

Untericht
Untericht
Untericht

Tanz-Unterricht

Tanz-Unterricht
Tanz-Unterricht
Tanz-Unterricht

Besprechene

Besprechene
Besprechene
Besprechene

Blutenkurzen

Blutenkurzen
Blutenkurzen
Blutenkurzen

Waldelaprot

Waldelaprot
Waldelaprot
Waldelaprot

Magerkeit

Magerkeit
Magerkeit
Magerkeit

Dammans Versands

Dammans Versands
Dammans Versands
Dammans Versands

Ehrenechte Frau

Ehrenechte Frau
Ehrenechte Frau
Ehrenechte Frau

Mahrräder

Mahrräder
Mahrräder
Mahrräder

Grundstücke, Hypotheken, Kapitalien, Beteiligungen

Grundstücke

Stammbuch, verkauft sofort meine gute...

Gastwirtschaft

mit Bierhaus, Einfuhr, eigene u. Sandlung, an verkehrsreicher Straße...

Sandwirtschaft

27 Morgen Sand u. Biele, großer Graben...

Haus

in bester Wohnlage, mit 3 schönen Zimmern...

Gutes Wohnhaus

verkauft zu sehr billigen Preisen, da mein Sohn...

Neuerbautes Wohnhaus

mit 1 u. 2 Familien, 5 Zimmer, 2 Bäder...

7 Morgen Acker

mit 6000 Schickel, im besten Zustand...

Neu-Dörlau

kleines Landhaus mit großem Garten, 10 Morgen...

Eckgrundstück

Freistand, alles Grundstück, 1000 qm...

Stiller Landguthof

in schönem Dorf, 10 Morgen, 170 Zentner...

Grosser Landguthof

allein im Orte, an verkehrsreicher Haupt- u. Kreischauffee...

Herrschaftliches Einfamilienhaus

in schöner Lage nahe Willemsdamm, 12 Zimmer...

Geschäfte etc.

Gemüthlichen-Geländes a. d. Ecke, nachher, 1000 qm...

Zigarrengeschäft

in guter Lage ist unter günstigen Bedingungen...

Materialwaren-Gelände

in guter Lage ist unter günstigen Bedingungen...

Restaurations

ist sofort freibleibig zu verkaufen, Restauration...

Kolonialwaren- und Delikatessen-Gelände

ist zu verkaufen, 100 qm, in bester Lage...

Kauf-Gesuche

Haargrundstück, Zinshaus, 1 Hektar, mit schönem Garten...

Hypotheken

Wir beileihen, kaufen und verkaufen Hypotheken...

44150 Mark

aus dem Verkauf, 44150 Mark, in bester Lage...

30000 Mark

aus dem Verkauf, 30000 Mark, in bester Lage...

3000 Mark

aus dem Verkauf, 3000 Mark, in bester Lage...

55000 Mark

aus dem Verkauf, 55000 Mark, in bester Lage...

1. Hypotheken

aus dem Verkauf, 1. Hypotheken, in bester Lage...

6500 Mk.

aus dem Verkauf, 6500 Mk., in bester Lage...

Kapitalien

aus dem Verkauf, Kapitalien, in bester Lage...

Erfinder

aus dem Verkauf, Erfinder, in bester Lage...

400000

aus dem Verkauf, 400000, in bester Lage...

35 Mark?

aus dem Verkauf, 35 Mark?, in bester Lage...

200000

aus dem Verkauf, 200000, in bester Lage...

Betriebskapital

aus dem Verkauf, Betriebskapital, in bester Lage...

Beteiligungen

aus dem Verkauf, Beteiligungen, in bester Lage...

Verkäufe

aus dem Verkauf, Verkäufe, in bester Lage...

Wäschgefäße

aus dem Verkauf, Wäschgefäße, in bester Lage...

Schreibmaschinen

aus dem Verkauf, Schreibmaschinen, in bester Lage...

Ferkel

aus dem Verkauf, Ferkel, in bester Lage...

Städt. Landguth

aus dem Verkauf, Städt. Landguth, in bester Lage...

200 Ztr. Futterkartoffeln

aus dem Verkauf, 200 Ztr. Futterkartoffeln, in bester Lage...

Wiederverkauf

aus dem Verkauf, Wiederverkauf, in bester Lage...

Wiederverkauf

aus dem Verkauf, Wiederverkauf, in bester Lage...

Wiederverkauf

aus dem Verkauf, Wiederverkauf, in bester Lage...

Wäscherollen

aus dem Verkauf, Wäscherollen, in bester Lage...

Geldschrank

aus dem Verkauf, Geldschrank, in bester Lage...

Waschgefäße

aus dem Verkauf, Waschgefäße, in bester Lage...

Abbruch

aus dem Verkauf, Abbruch, in bester Lage...

S. Rosenberg

aus dem Verkauf, S. Rosenberg, in bester Lage...

Dürkopp-Motorwagen

aus dem Verkauf, Dürkopp-Motorwagen, in bester Lage...

1 Schäferspiz

aus dem Verkauf, 1 Schäferspiz, in bester Lage...

61. 21eriger Zugwagen

aus dem Verkauf, 61. 21eriger Zugwagen, in bester Lage...

1 Handwagen, 1 Jagdwagen

aus dem Verkauf, 1 Handwagen, 1 Jagdwagen, in bester Lage...

Domäne Tilleda

aus dem Verkauf, Domäne Tilleda, in bester Lage...

10 Güterwienwohnungen

aus dem Verkauf, 10 Güterwienwohnungen, in bester Lage...

1 Koll- und 1 Leiterwagen

aus dem Verkauf, 1 Koll- und 1 Leiterwagen, in bester Lage...

1 Handwagen, 1 Jagdwagen

aus dem Verkauf, 1 Handwagen, 1 Jagdwagen, in bester Lage...

10 Güterwienwohnungen

aus dem Verkauf, 10 Güterwienwohnungen, in bester Lage...

1 Koll- und 1 Leiterwagen

aus dem Verkauf, 1 Koll- und 1 Leiterwagen, in bester Lage...

1 Handwagen, 1 Jagdwagen

aus dem Verkauf, 1 Handwagen, 1 Jagdwagen, in bester Lage...

10 Güterwienwohnungen

aus dem Verkauf, 10 Güterwienwohnungen, in bester Lage...

kleine neue Anzeiger

aus dem Verkauf, kleine neue Anzeiger, in bester Lage...

Bettfedern-Ring-Anstalt

aus dem Verkauf, Bettfedern-Ring-Anstalt, in bester Lage...

Wiederverkauf

aus dem Verkauf, Wiederverkauf, in bester Lage...

kleine neue Anzeiger

aus dem Verkauf, kleine neue Anzeiger, in bester Lage...

Bettfedern-Ring-Anstalt

aus dem Verkauf, Bettfedern-Ring-Anstalt, in bester Lage...

Wiederverkauf

aus dem Verkauf, Wiederverkauf, in bester Lage...

Zum Paradies.

Roman von M. Hindorfstrom.

(Nachdruck verboten.)

1. Kapitel.

Fremde, welche Albrecht Welly auf der Straße sahen, hielten ihn meist für einen norddeutschen Heißenhaken Junker, von der angenehmen Mißgebungen Sorte, die an der Wasserfront wohnt. Ein heimisches, die ihm begünstigen und seinen ziemlich oberflächlich gehaltenen Gruß empfangen, sagten wiehlernd: „Präsident Wellys hochachtungsvoller Gruß würdigt uns der Ehre seiner Bekanntschaft!“

Er hatte viel vom ostfälischen Junker an sich, tat sich auch etwas darauf zugute, daß das Patriziiergehicht, dem er entstammte, an Alter mit den ältesten Adelsfamilien des Landes konkurrieren konnte. Stattlich und breitschulterig, mit rasselndem Schritt, in dem die Nase scharf vorprang, und mit dem kurzgeschorenen, aufrecht getragenen Wandelpop, wurde er nicht leicht irgendwo übersehen.

Wie er jetzt das Gitterpfortchen öffnete, das von der einen Seite her in den Saalischen Garten führte, sah er verdrossen aus, denn Hitze und Staub hatten ihm stark zugefügt. Aber hier drinnen war es angenehm kühl und staubfrei. Der Gärtner kontierte gerade mit der Spritze auf Rosen und Wegen herum, ließ auch den Bäumen, in hoch aufwachsendem Strauß, ihr reichliches Teil an erfrischender Nässe zukommen.

Der junge Welly nahm den Hut ab und trocknete sich die Stirn. Er war rasch gegangen. Während er, immer noch heftig, zwischen Postelns und Blumenrabatten hinschritt, ließ er die Hände unbeschäftigt, sah ein helles Sommerfeld durch die Zaunschlechte schimmern und schlug eifrig die Richtung dorthin ein. Aber es war nicht seine Braut, die da auf ihn wartete, wie er heimlich hoffte, sondern nur Eva, die sicher ganz und gar nicht feinetwegen hier saß.

Er grüßte kurz und fragte im Vorübergehen: „Tina ist doch wohl zu Hause, nicht wahr?“

„Ja.“

„Glauben Sie, daß ich sie jetzt nicht höre?“

„Warum sollten Sie hören? Sie sind doch ihr Bräutigam. Der wird doch immer empfangen.“

„Wenn schon Tina ist ja eigentlich stets intensio beschäftigt. Ich mag nicht, daß sie mein Kommen als Unterbrechung empfindet.“

„Gott, was wird sie denn tun! Bistfecht ein bißchen sieben.“

Welly sah mißbilligend das große Mädchen an, das auf der niedrigen Mauer an den Treibhäusern in der Sonne saß und mit den Füßen baumelte. Er machte sich gar nichts aus dieser Cousine seiner Braut, obgleich er mit ihr rechnen mußte. Eva Wellys, die als Pflegeschwester der Dams hier im Hause lebte, war ein besondere Liebling seines zufünftigen Schwiegeraters, denn sie emulirte den alten Herrn mit ihrer gelassenen trodenen Art. Ihr Wort fiel bei ihm allzeit ins Gewicht, in der Regel sogar schwerer, als das der eigenen Tochter, wenn schon der Zukünftige Dams sein jüngstes Kind vergötterte und sicher verzweifelte Anstrengungen gemacht haben würde, ihm die Sterne vom Himmel zu holen, falls Tina so ganz oberhin den Wunsch danach ausgesprochen hätte. Aber über die Eva mußte er eben lachen. Sie nannte unumwunden, mit einem Stich ins Humoristische, die Dinge beim rechten Namen, und ihr praktischer Verstand entsprach dem feinen.

Albrecht Welly wollte eigentlich eilig durch den ausgebeugten Garten, welcher zwei Parallelstraßen trennte, zur Villa weitergehen, deren Hauptfront auf die städtische Westergasse hinauswich, aber der Wunsch, Eva noch rasch irgend eine kleine Unannehmlichkeit zu sagen, ließ ihn abgelenken. Als sie vorhin von seiner Braut sprach, hatte ihr Ton eine leise Beimischung von Spott gehabt, der ihn reizte, und den er nicht ungegähndet lassen mochte.

„Sie halten offenbar nicht viel von Tinas Käuflichkeit“, bemerkte er, sich noch einmal nach ihr umwendend. „Aun darüber gehen unsere Ansichten auseinander. Ich meinetfalls finde den lebensfähigen Eifer rührend, den sie allen Dingen entgegenbringt, und bewundere ihre Bistfechtigkeit. Ihr wäre es, z. B. unmöglich, ganz unbeschäftigt dazuliegen und sich zu sonnen, ein Genuß, dem Sie sich sicher schon seit geraumer Zeit hingeben. Es hat leider nicht jedermann so viel Mußstunden zur Verfügung.“

Das Mädchen verstränkte die Hände um die Arnie und lächelte ihn an.

„Dabei ich die?“

„Es scheint ja.“

„Ich meine doch, daß jemand, der tagsüber sieben Stunden an-

getrennt im Atelier gearbeitet hat, sich das Recht auf ausgiebige Faulheit während des Tageserhols erwirbt.“

„Das bißchen Bistfecht!“

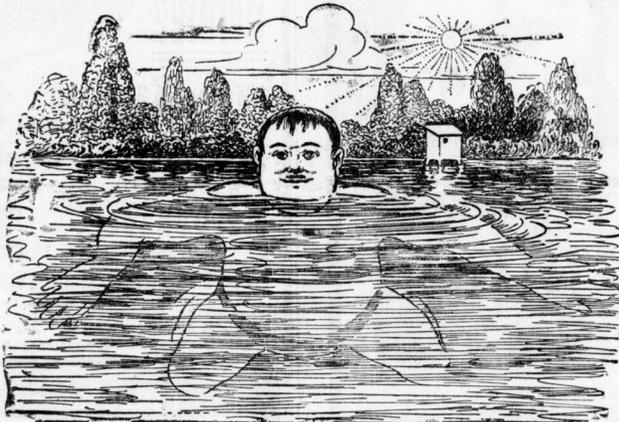
„Ne, es mag ja noch nicht viel wert sein, aber ich fess wenigstens meine Arbeitskraft lauzentiert daran, um auf dem Wege, für den ich allein befähigt bin, etwas zu erreichen. Heute bin ich wirklich tüchtig müde, und das Faulenzen in den Abendstunden tut gut.“

Sie beugte sich, gutmütig lachend, und strich mit der krautigen Hand durch den hellbraunen Schopf, der sich aus dem Reichtum hochgeschwemmten Haars, als Rest einjähriger Franzosen, immer wieder eigenartig löste und in die Stirn fiel. Dabei kniff sie ihre großen dunkelblauen Augen zusammen und blinzelte Welly träge in herausfordernder Güterzeit an.

Er hielt sich jetzt übrigens nicht länger bei ihr auf, hatte seine kleine Bewegung übergeben, und es zog ihn zur Villa hin, die weiß, in großzügiger Einfachheit, mit breiten, geöffneten Fenstern, zierlichen Balanen und blühenden hochstämmigen Rosen dalag. Auch die Obstärter, welche aus der Halle auf die Terrasse führten, war den frühmorgentlichen Wärme wegen offen, und Geigenböe drangen von dort heraus. Es war dies ein eigentümliches Gefühl, noch fast finstlich unferig in der Zeit, und dabei doch durchdringt von einer vibrierenden Lebensfähigkeit im Bereich, mehr Empfindungsfläche als können.

Welly lächelte. Das war ja ganz Tina, die wieder einmal ihre Seele in das hineinlegte, was sie tat. Er trat leise ein, wollte nicht stören, sich zunächst nur an dem anmutigen Anblick freuen, der sich ihm darbot. Amitten der lustigen gestellten Halle, die zwei Stuhlwerte beiseite rückt und der Licht von oben her empfindet, plätscherte ein feiner Wasserfall aus dem Schmelz eines Bronzereißers in das flache Markorbecken, welches rund geführte Vorberäume umgaben. Da und dort standen bequeme Lederseffel umher und Stuhlbüchsen, auch eine Art Ruhebank von Bambus und Korbbesetzt, mit weichen Kissen und orientalischen Decken. All das befandte, daß dieser schöne Raum ein Lieblingsaufenthalt der Familie sei. Rechts und links waren die Eingangstüren zu den inneren Zimmern und an der Wand entlang eine breite vollere Treppe zur Galerie, die in der Höhe des zweiten Stockes ringsum lief, und auf welche die Türen verschiedener Schlaf- und Fremdenzimmer mündeten. Für die Dienerschaft gab es leitliche

Man schwimmt förmlich in Wonne!



beim Genusse einer Eckstein-Cigarette.

Eckstein's DA CAPO-Cigaretten

von A. M. Eckstein & Söhne, Dresden.

ca. 2200 Arbeiter. Lieferanten der Königl. Italien. Tabakregie.

Stück 3 bis 10 Pfg.

Für die Reise.



Grösste Auswahl in allen Preislagen. :: Beste Fabrikate. :: Anerkannt billige Preise.

Burghardt & Becher,

Leipzigerstr. 10, Parterre I. II. III. Etg. Personenaufzug. Mitgl. des Rab.-Spar-Vereins.

Waschmaschinen
Einf. Schmidt sehr preiswert.
Hacht.
Halle a. S.

Leinwand-Farb
Leinwand-Farb
Leinwand-Farb
Leinwand-Farb

Kinderwagenkissen
: u. Wagendecken :
in größter Auswahl
Billette Breite!
Alberl Hammer, 21. d. St. 2. 52.

Rindleder Marktaschen
dauerhafte Cunt. u. M. 2.95 an.
H. Bär Nachl., Halle a. S.

Jeder **Arzt** sagt Ihnen, dass die regelmäßige Zuführung von Nährsalzen für den Körper ausserordentlich wichtig ist. Der hohe **Nährsalz-Gehalt** der dem beliebtesten **SPARTANA** Nährsalz-Kaffee innewohnt, macht diesen bekömmlichen, angenehm muskulösen Kaffeeersatz zu einem Gesundheitsgetränk v. anerkanntem Wert.

Prämiiert auf der Internat. Hygiene-Ausstellung Dresden

SPARTANA
Nährsalz-Kaffee
DRESDEN-A
Falkenstrasse 120

G. Pauly
Kohlen-Grosshandlung
Halle S., Thüringerstrasse 16
Briketts, Grudekok, Gaskok
Anthracit, Steinkohlen, Steinkohlenbriketts,
-- Presssteine und Zentralheizungskok --
Fernsprecher Nr. 650.

Preisrüssel

Schreibe ich nicht aus, dafür enthält jedes Paket des so beliebten Dr. Genners Weltgeniepulvers „Goldperle“ ein reines Geschenk. Weniger Fabrikant auch des köstlichen Metallpulvers „Gentol“: Carl Genners, Fabrik Chem.-techn. Prod. Köpplingen.

Harn- u. Blasenleiden

(Ausfall, Bistfecht) werden in acuten, wenn auch veralteten Fällen meist übergehelt durch die taufenbend erprobten **Carlsbad Salzen** (24. 3. 1914) besonders bei gleichzeitigem Gebrauch d. **reinen Carlsbad-See** (24. 1. 1914). Man bitte sich nur nach den Anweisungen. Distrib. v. Halle a. S. Chem. Laborat. **Willy Lehmann**, G. m. b. H., Berlin 49, W. 30, See Winterfeldstr. 4.

